

OZ

TERMINE

Möchten Sie Termine für Veranstaltungen bekannt geben? Rufen Sie an ☎ 03 834 / 79 36 87 Schicken Sie ein Fax ☎ 03 834 / 79 36 84 Schreiben Sie an **OSTSEE-ZEITUNG** Greifswalder Zeitung Bachstraße 32 17489 Greifswald

GREIFSWALD

LESUNG/PODIUM» Koeppenhaus, Bahnhofstr. 4: 19.00 Grenzgänger, Psychoanalytische Betrachtungen des Films „Indian Runner“ im Rahmen der Reihe Psychoanalyse und Kunst mit Berliner Psychoanalytikerin Maria Luise Stammerjohann
Stadtbibliothek, Knopfstr. 18: 8.00, 10.00 Timo Dillner liest aus seinem Kinderbuch „Kurt und der Verzauberer“, abenteuerliche und fantasievolle Geschichte für Kinder (8-12 Jahre)
Uni-Klinikum Neubau, Sauerbruchstr. 1, Hörsaal Nord: 14.00 2. Pädiatrietage, Kinderärzte befassen sich auch mit demografischen Problemen für Krankenversorgung, Fokus: Diskussion akuter Krankheitsbilder im Kindes-, Jugendalter, aktuelle Entwicklungen in Kindermedizin sowie neue und moderne Therapieformen
TREFFPUNKT» Jahngymnasium, D.-Bonhoeffer-Platz 1: 18-20.00 Infoveranstaltung zum 2. Bildungsweg, vom Abendgymnasium Wolfgang Koeppen für Erw. ab 19 Jahre, die ihren Abitursabschluss nachholen wollen
Kustodie, Domstr. 11, Treff Rubenowdenkmal: 15.00 Führung durch Aula, Karzer, mit Studenten der Kustodie in traditionellen Gewändern
Klosterschenke Eldena: 18.00 Skat
MVZ Campus, Fleischmannstr. 6, SR 316, 2. Et.: 16-17.00 Bewegung und Sport für Tumorpatienten, Gymnastik und Qi Gong, Anm. ☎ 86 53 60
Pariser, Kapauenstr. 20: 15.00-19.00 Jugendcafé
Pommersches Landesmuseum, Rakower Str. 9: „Träumen darf man“ Mac Zimmermann, Welche Objekte und mythischen Geschichten haben den Maler Mac Zimmermann zu seinen traumhaften, fantastischen und wundersamen Bildwelten angeregt?, für Gruppen ab Klasse 5 ☎ 83 12 17
Treff im Steg, Nexöplatz: 15.30-18.00 Psychosoziale Beratungsstelle, für Menschen mit psychischen Problemen, nach Terminvereinb. ☎ 89 79 99
Umsonstladen, Wolgaster Str. 85: 16.00-19.00 geöffnet
Unicef-AG, Beimlerstr. 1-3: 10-12.00

TREFFPUNKT/SCHÜLERTREFF» Deutscher Kinderschutzbund, Meitnerstr. 11: 13.00-17.00 offn. Treff: Zubereitung von Nudel-Wurst-Salat
Takt, Curiestr. 3: 12.00-21.00 TT, Billard, Jugendcafé, Schach
TREFFPUNKT/VEREINE» Ballhaus Goldfisch, Fischstr. 20: 18.30 Steppentanz Anfänger; 20.30-21.30 Practica Steppentanz; 20.30 Practica
Baltic, Spiegelsdorfer Wende Haus 2: 9.00-12.00 PC-Nutzung; 9.00-15.30 Beratung zu Fragen des Lebens, in Krisen-/Konfliktsituation, soz. Bereich; Familiencafé, SHG (nachfragen)
Haus der Begegnung, Trelleborger Weg 37: 10.00 kostenlose Behinderten- und Sozialberatung Büro; 17.00 Veranstaltung Lebenshilfe; 18.00 Treff SHG Boddenblick; 19.00 Treff Geistige Lebenshilfe Gröning 1
Klex, Lange Str. 14: 14.00-21.00 Bandprobenraum ☎ 89 83 30, 14-16.00 Beratung Querkompass; 15-19.00 Jugendtreff
dfb-Zentrum, Brüggstr. 45: 8.00-11.00 ☎ 89 90 15
TREFFPUNKT/SENIOREN» Begegnungsstätte, Stralsunder Str. 12: 10.00-11.30 Aktives Lernen für Senioren, nach Anfrage: Englisch und PC-Kurs f. Anfänger u.a. ☎ 77 77 947
Kursana Domizil, Tallinner Str. 10: 10.00 „Buntes Musikprogramm“ mit Hans-Jürgen Pieper
Seniorenresidenz, Pappelallee 1: 10.00 Gymnastik
FITNESS» Freizeitbad, Pappelallee 1: 7.00-11.00 Fit am Morgen; 10.00-14.00 Seniorenfit mit Sauna; 10.00-21.00 Bad; 10.00-22.00 Sauna; 18.00-21.00 Late-Night; 21.00-22.00 Late-Night-Plus ☎ 53 27 11
Indoor-Spielplatz kulti-bunt, Thronpost 12: 14.00-19.00 ☎ 8 30 98 65
BIBLIOTHEKEN» Stadtbibliothek, Knopfstr. 18: 10.00-18.00 ☎ 77 81 60

GRIBOW
AUSSTELLUNGEN» Gutshaus: 14-17.00 Schau zu Jagd und Natur, Café
LUBMIN
TREFFPUNKT» Restaurant Südwind, Dünenstr. 56: ab heute immer EM-Fußball-Übertragung
LÜSSOW
AUSSTELLUNGEN» Landgut, Hof 6: 10.00-17.00 ☎ 03 83 53/6 68 71

GRISTOW
PARKS & GÄRTEN» Naturerlebnispark Gristow: 9.00-18.00 ☎ 03 83 51/2 40

KATZOW
PARKS & GÄRTEN» Skulpturenpark: 24 Std. geöffnet

SPANDOWERHAGEN
TREFFPUNKT» Kanuhof: 10.00 „Im Torfstichlabyrinth“ - Peene-Kanoutour von Jarmen nach Gützkow ☎ 03 83 70 / 2 06 65



Stolzer Sieger: Der fünfjährige Gustav aus Neuendorf. Thomas Hentschel und die Russin Veronika Mogritskaya überreichten die Preise. Foto: heop

Kinder fragen – Kosmonauten antworten

Der 5-jährige Gustav aus Zinnowitz holte beim Wettbewerb des Vereins „Ikarus“ und der russischen Raumfahrtbehörde den ersten Platz.

Von Anika Hoepken

Zinnowitz/Greifswald – Gustav sitzt nervös auf seinem Stuhl. Schließlich bekommt der Fünfjährige gleich einen Preis überreicht. „Das ist mein zweiter. Ich habe schon eine Goldmedaille im Sport gewonnen“, erklärt der Neuendorfer, der die Kindertagesstätte „Regenbogen“ in Zinnowitz besucht. Vor einem halben Jahr hat er sich an einem Wettbewerb des Vereins „Ikarus“ (Interkulturelle Kommunikation und russische Sprache) in Zusammenarbeit mit „Roskosmos“, der russischen Raumfahrtbehörde beteiligt.

Weltweit konnten Kinder ihre Fragen an russische Kosmonauten richten. „Mehr als hundert Kinder, Schulklassen oder Gruppen haben sich daran beteiligt“, erklärt der Vorsitzende Thomas Hentschel (35). „Wir hatten bereits im Vorfeld mit 'Roskosmos' zusammengearbeitet und einen Malwettbewerb unter dem Motto 'Die Eroberung des Alls' veranstaltet, an dem sich 10 000 Kinder aus der ganzen Welt beteiligt haben.“

Gustav hat von seiner Tante Astrid Schmidt von dem Fragen-Wettbewerb erfahren. Die

26-Jährige studiert in Greifswald Russisch und Englisch. „Meine Dozentin, Ekaterina Kudrjavceva-Hentschel, hat mir davon erzählt.“ Ihr Neffe war gleich Feuer und Flamme. „Ich will später Astronaut, Feuerwehrmann und Polizist werden“, berichtet der Junge von seinen Berufswünschen.

Der Fünfjährige wollte von den Kosmonauten wissen, was sie den ganzen Tag machen, ob sie spazieren gehen oder in ihrer Freizeit kochen. Die besten Fragen wurden direkt an die Raumfahrer geschickt und von ihnen beantwortet. „Die

von Gustav fanden die Astronauten am besten“, so Thomas Hentschel. Jetzt weiß der Lütte auch, dass man im Weltraum nicht so einfach spazieren gehen kann. „Sie müssen sich erst einmal befestigen, sonst fliegen sie weg“, erklärt der kleine Insulaner. Von den Raumfahrern erfuhr der Neuendorfer, dass sie zwei Anzüge haben – einen für drinnen und einen für draußen.

Als Belohnung bekam Gustav von Thomas Hentschel eine Medaille, eine DVD, ein Basecap und ein Foto mit den Unterschriften der

Kosmonauten überreicht. Das Bild bekommt im Gruppenraum der Kita einen Ehrenplatz. „Wir werden es an einen Platz hängen, an dem jeder es sehen kann“, so Kita-Leiterin, Madelaine Eick.

Unter den Gratulanten waren auch Lili Kabirova (21), Kate Kamalova (19), Veronika Mogritskaya (26), Irina Lesnikova (22) und Antonina Gaydukova (26). Die fünf Studenten kommen aus dem Autonomen Kreis der Jamal-Nenzen, im Norden Russland. Eine Woche sind sie zu Gast in Deutschland. Den Austausch hat das Fremdsprachen- und Medienzentrum (FMZ) der Universität Greifswald unter der Leitung von Heidrun Petersen organisiert. Neben Zinnowitz standen Greifswald, Rostock und Berlin auf dem Programm der jungen Studentinnen.

Das freudestrahlende Gesicht von Gustav, der stolz die Medaille und das Foto der Kosmonauten in der Hand hält, widerspiegelt sicherlich einen von vielen schönen Momenten während des einwöchigen Aufenthalts. Und damit sie diese auch nicht vergessen und sie sie Zuhause mit ihrer Familie und ihren Freunden teilen können, schoss Antonia Gydukova jede Menge Fotos.

Video der Kosmonauten auf youtube

Die Kosmonauten haben die Fragen der Kinder vom Weltall beantwortet. Das Video kann man sich im Internet auf der Plattform youtube unter http://www.youtube.com/watch?v=DzKzedCri_k anschauen.

Vor fünf Jahren gründete sich die Initiative „Ikarus“ (Interkulturelle Kommunikation und russische Sprache). Seit drei Jahren ist „Ikarus“ ein eingetragener Verein. Die Hauptstelle befindet sich in Karlsruhe, eine Nebenstelle in Greifswald. Der Vorsitzende ist Tho-

mas Hentschel. Wer mehr über den Verein erfahren möchte, kann sich im Internet unter www.bilingual-online.net oder unter www.russisch-fuer-kinder.de informieren. Hier findet man auch alle Projekte, die der Verein ins Leben gerufen hat.

Im Fremdsprachen- und Medienzentrum der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald haben Studenten unter anderem die Möglichkeit, Sprachkurse zu besuchen. Sieben Sprachen stehen zur Auswahl.

Ein Faustschlag mit Folgen

Gerichtsurteil: Wolgaster bekam sechs Monate Haft auf Bewährung.

Wolgast – „Was machst Du meine Freundin an?“ Diese sechs Worte reichten am Abend des 20. September vergangenen Jahres, um einen 26-jährigen Wolgaster austrasten zu lassen: Er schlug einem 48-Jährigen in der Makarenkostraße in Wolgast zweimal mit der Faust ins Gesicht. Und er traf: Noch heute muss

das Opfer permanent eine Spange tragen, um seine damals beinahe ausgeschlagenen Schneidezähne zu stabilisieren. Vor dem Wolgaster Amtsgericht musste sich der arbeitslose 26-Jährige nun wegen vorsätzlicher Körperverletzung verantworten – und der junge Mann versuchte erst gar keine Aus-

flüchte: „Was soll ich es abstreiten? Es war so“, kommentierte er die von Staatsanwalt Michael Stahl vorgetragene Anklage. Offenbar, so seine Erklärung, „habe ich etwas in den falschen Hals bekommen“.

Mit seinem Urteil von sechs Monaten Haft auf Bewährung sowie 100 Stunden gemeinnütziger Ar-

beit entsprach Richter Konstantin Tränkmann dem Antrag von Staatsanwalt Stahl. Strafmildernd wertete der Richter das Geständnis des Angeklagten – verschärfend wirkte sich jedoch das Vorstrafenregister des Wolgasters aus: Die Palette reichte von Nötigung über Drogendelikte bis zu Bedrohung. ad

WIR GRATULIEREN

zur heutigen goldenen Hochzeit
JAGETZOW»
 Erika und Arno Pach

zum heutigen Geburtstag
BANDELIN»
 Ursula Lawerenz (77)
BEHRENHOF»
 Günter Dickehut (74)
GROSS ZASTROW»
 Gerda Borkenhagen (81)
GÜTZKOW»
 Karl-Heinz Berg (65),
 Reinhard Wiese (60)
KREBSOW» Lydia Schultz (76)

JARMEN» Gisela Johann (79),
 Bruno Heusinger v. Waldegge (74),
 Günter Seifert (82),
 Christa Tornow (80),
 Inge Woller (77)
LEIST I»
 Heidemarie Kohn (65)
NEUENDORF»
 Heinz Wegner (79),
 Inge-Brigitte Wunderlich (68)
POTTHAGEN»
 Gabriele Hauswald (64)
SESTELIN» Hedwig Ruß (90)
SOPHIENHOF»
 Harald Zander (61)

Kammeratorium von Manfred Schlenker

Greifswald – Zur Bachwoche erklingt heute, 11.30 Uhr, in der Aula der Universität, Domstraße, das Kammeratorium „Fest des Lebens“ von Manfred Schlenker (viele Jahre künstlerischer Leiter der Greifswalder Bachwoche). Es singen und musizieren der Kammerchor des Instituts für Kirchenmusik und Musikwissenschaft mit Solisten und einem Instrumentalensemble (Karten: 10 bzw. 7 Euro).

Märchen aus der Slowakei im Nachbarschaftstreff

Greifswald – Der Märchenkreis ist am 12. Juni ab 15 Uhr mit dem märchenhaften Nachmittag „Der König der Zeit – Märchen aus der Slowakei“ zu Gast im WGG-Nachbarschaftstreff, Makarenkostraße 18. Grittli Freitag u.a. Erzählerinnen werden Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu deutschen Märchen und einige Beispiele aus der Märchenwelt der Slowakei vorstellen. ● **Ab 14 Uhr:** Kaffee und Kuchen



HIER FINDEN SIE HILFE

NOTRUF
 Polizei ☎ 1 10
 Rettungsdienst / Feuerwehr ☎ 1 12
 Krankentransport ☎ 52 26 26
ÄRZTE-NOTDIENST HGW
 Hausbesuchsdienst 14-7 Uhr, Rufbereitschaft ☎ 01 80 58 68 222-111
ÄRZTE-NOTDIENST OVP
Güzkow/Lubmin:
 ☎ 01 80 58 68 222-107
Dersekow/Loitz:
 ☎ 01 80 58 68 222-109
KINDERÄRZTE-NOTDIENST
 17-21 Uhr ☎ 01 80 58 68 222-110
 Dr. Linnemann, Lomonossowallee, Ärztehaus Schönwalde, ab 15 Uhr und 21 Uhr Bereitschaft ☎ 01 80 58 68 222-110
AUGENARZT-NOTDIENST
 außerhalb der Praxis-Sprechzeiten 7-20 Uhr ☎ 0 38 34/86 22 660
 Notaufnahme Klinikum ☎ 0 38 34/86 22 531 / 532
APOTHEKEN-NOTDIENST HGW
 18-8 Uhr Apotheke am Wall, Fleischerstraße 3 ☎ 26 87
APOTHEKEN-NOTDIENST OVP
Lubmin: Bodden-Apotheke 18-19 Uhr ☎ 03 83 54/2 20 53
Züssow: Adler-Apotheke 18.30-21 Uhr ☎ 03 83 55/6 15 72
ZAHNÄRZTE-NOTDIENST
 18-20 Uhr Dr. Dirk Teichmann, Greifswald, Lange Straße 21 ☎ 0 38 34/89 79 12

CHIRURGEN-NOTDIENST
 Klinikum Sauerbruchstraße ☎ 8 60
UNFALLCHIRURGENNOTDIENST
 Klinikum Sauerbruchstraße ☎ 8 60
KINDERCHIRURGENNOTDIENST
 Klinikum Sauerbruchstr. ☎ 86 70 22
BLUTSPENDEN
 Neues Klinikum, Eingang Ostseite 7-13 Uhr ☎ 86 54 78
TIERÄRZTE-NOTDIENST
 Herr Dr. Schröder ☎ 01 77/2 32 17 22
 Herr Dr. Fröhlich ☎ 0 38 34/46 93
 ☎ 01 72/3 90 73 37
AMTSTIERARZT
 Herr Dr. Pannwitz ☎ 01 70/3 44 67 78
KINDER IN NOT
 KJT des Kinderschutzbundes kostenlos ☎ 08 00/1 11 03 33
 Jugendamt OVP ☎ 03836/20 10 20
 Jugendamt HGW ☎ 03834/522626
KINDERSCHUTZ-HOTLINE
 ☎ 08 00/14 14 007
ELTERNTELEFON
 ☎ 08 00/1 11 05 50
FRAUEN IN NOT
 Frauenhaus ☎ 50 06 56
WEISSER RING
 für HGW: ☎ 56 69 87
 weisser-ring@daetz-hgw.de für OVP: ☎ 01 51/55 16 46 76
SUCHT- und DROGENBERATUNG
 18-6 Uhr ☎ 01 73/1 79 39 24
TELEFONSELSORGE
 ☎ 08 00/111 0 111